

Technische Panne bei Raiffeisenbank: Tausende Kunden betroffen!

Technische Probleme bei Raiffeisenbank beeinträchtigen ELBA-App und Online-Banking. Tausende Kunden betroffen, Bank arbeitet an Lösungen.

Österreich - Am Freitag, den 6. Dezember 2024, kam es zu einem erheblichen Ausfall bei der Raiffeisenbank-App „Elba“. Die Bank berichtete auf ihrer Homepage von umfangreichen technischen Problemen, die bereits in der Nacht zuvor viele Nutzer betrafen. Zahlreiche Kunden waren beim Versuch, auf die App zuzugreifen oder Online-Zahlungen zu tätigen, frustriert und konnten ihren Bankgeschäften nicht nachgehen. Laut Angaben von **oe24.at** arbeiteten die IT-Experten dieser Bank mit Hochdruck an der vollständigen Wiederherstellung der Dienste, und die Kunden wurden um Entschuldigung für die Unannehmlichkeiten gebeten.

Noch schlimmer war die Situation am Freitagmorgen: Auf der Störungsseite allestörungen.at werden bereits ab 6 Uhr am Morgen zahlreiche Meldungen von betroffenen Nutzern verzeichnet. Die Zahl der Beschwerden stieg bis 9:50 Uhr auf über 1.500, was zeigt, wie viele tausend Österreicher unter diesen technischen Schwierigkeiten litten, wie **5 Minuten** berichtete. Die Probleme betrafen nicht nur die App, sondern beeinträchtigten auch verschiedene IT-Dienstleistungen in den Bankstellen der Raiffeisenbank.

Die Raiffeisenbank bestätigte erneut, dass man die Probleme ernst nehme und sich bereits um eine schnelle Lösung der Störungen kümmere. Zur Klarstellung wurden keine

Cyberangriffe als Ursache genannt, was die Sorgen vieler Kunden um die Sicherheit ihrer Konten mindern könnte. Diese aktuelle Situation erinnert an die früheren Störungen bei anderen Banken, wie zuletzt bei der Erste Bank, die Ende November ähnliche technische Probleme erlebte.

Details	
Vorfall	Cyberkriminalität
Ursache	technische Probleme
Ort	Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• www.5min.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at